



VLWN-Team: (v.l.) Gerd Reddig, Ulf Jürgensen, Annette Hermes, Birgit Schlieüper, Dieter Hartmann und Almut Kloppenburg.

Tatort Schule: Die Gewalt nimmt zu

2. gemeinsamer Bildungskongress der Lehrerverbände im dbb Niedersachsen/ Gewaltprävention und Demokratieverständnis stärken

Die Zahlen der neusten Forsa-Umfrage unter Lehrkräften spiegeln ein gesellschaftlich bedenkliches Bild wider: 84 % der Befragten beklagen eine zunehmende Verrohung. 79 % halten den Staat nur noch für eingeschränkt handlungsfähig. Und 30 % haben im Arbeitsalltag schon psychische und physische Gewalt erfahren. Zahlen, mit denen Alexander Zimbehl als Landesvorsitzender des dbb Niedersachsen beim zweiten gemeinsamen Bildungskongress der Lehrerverbände im dbb vor 150 Verbandlern im Maritim Airport Hotel in das Thema des Tages einstieg: Zunehmende Gewalt an Schulen und schwindendes Demokratieverständnis – wie damit umgehen?

„Das Problem ist bundesweit riesengroß. Wobei sich die Gewalt verlagert hat und zunehmend die Lehrkräfte ins Visier geraten. Jahrelang wurde die Entwicklung totgeschwiegen, weil man um den guten Ruf der Schule fürchtete und Attacken auf Lehrkräfte runter-

gespielt wurden. Infolgedessen gibt es keine validen Daten, die das Phänomen untermauern könnten“, sagte Bodo Pfalzgraf, Vorsitzender der DPolG in Berlin, und betonte: „Wir schätzen, dass rund 80 % aller im öffentlichen Dienst Beschäftigten im Arbeitsalltag schon einmal Gewalt erfahren haben.“

Er forderte von der Politik über alle Landesgrenzen hinweg gleiche Notfallpläne und Rahmendienstvereinbarungen sowie eine klare Definition, wo Gewalt anfängt, auf die Schule mit ordnungsrechtlichen Möglichkeiten dann auch reagieren muss. „Wichtig ist, die Lehrkräfte fit zu machen, um mit der bedrohlichen Situation deeskalierend umgehen zu können. Da muss es ganz gezielte Fortbildungen geben“, sagt Pfalzgraf in seinem Impulsbeitrag.

Prof. Dr. Andreas Petrik vom Institut für Soziologie der Universität Halle, stieg mit einem Parforceritt durch die multiplen Krisen dieser

Zeit und deren Wirkung auf Jugendliche ein. „Alle Jugendstudien, die seit Corona veröffentlicht wurden, sprechen von Vertrauensverlust und Zukunftsangst unter der jungen Generation. Immer weiter steigende Mieten, eine zunehmende Arbeitslosigkeit, explodierende Lebenshaltungskosten, daraus erwachsende Existenzängste, Politikversagen, Kriege, Krisen – all das hinterlässt Spuren und begünstigt den Werteverfall, weil Perspektiven ebenso wie Klarheit und Ordnung fehlen. Das ist der Nährboden für antidemokratische Kräfte, die in Teilen Gewalt als probates Mittel zum Zweck proklamieren.“

Wer sich abgehängt fühlt und von Ohn-

Tipps, Termine, Jobs

Der VLWN-Newsletter serviert die wichtigsten Themen auf einen Blick und liefert zusätzlich die bewährte Linkssammlung, die hier zum Download bereit steht. → [Termine](#)

machtsgefühlen geprägt sei, sei empfänglich für Ersatznarrative und nationalistische Tendenzen. „Politische Bildungsstrategien, mit denen man dieser Entwicklung begegnen kann, sind Aufklärung und Faktencheck. Wenn jemand erst sagt, die Ausländer nehmen uns die Jobs weg, um dann in einem Atemzug zu behaupten, Ausländer seien faul und liegen in der sozialen Hängematte, dann kann mindestens eine dieser diametralen Aussagen nicht stimmen. Wir brauchen neue demokratische Narrative und Gegenautoritäten für eine wehrhafte Demokratie mit klarer Kante. Das muss in Schule vermittelt werden und dafür braucht es die nötigen personellen und finanziellen Ressourcen. Und zwar schnell“, sagte Petrik, der zum Abschluss seines Impulsbeitrags mit einem von ihm prognostizierten Ausgang der Bundestagswahl 2029 ein erschreckendes Szenario skizzerte: AFD 45 %, Union 14 %, Grüne 10 %, SPD 10 %, BSW 3 %, Linke 10 % und Sonstige 6 %. Die Mehrheitsschwelle läge demnach bei 44,5 %. Damit hätte die AFD die absolute Mehrheit.

Ein denkbares Ergebnis, für das es nur eine Initialzündung wie einen Bombenanschlag bedarf, das Julia Willie Hamburg aber nicht kommentieren wollte. Stattdessen sagte die Kultusministerin in ihrem Grußwort: „Gewaltfaktoren und Demokratiebildung muss man gemeinsam denken, weil sie ohnehin zusammengehören. Dass Sie als Lehrerverbände dieses gesellschaftlich relevante Thema gemeinsam angehen, ist großartig. Das Ministerium stärkt Ihnen den Rücken, damit Sie an der Front bestehen können – so martialisch muss man es schon formulieren – und wir werden zeitnah den neuen, deutlich verschlankten Gewaltpräventionserlass herausgeben. Es ist richtig, dass Lehrkräfte Fakenews



Bodo Pfalzgraf



Julia Willie Hamburg

mit fachlicher und sachlicher Aufklärung begegnen. Es ist sogar ihre Beamtenpflicht zu widersprechen, wenn antidemokratische und populistische Parolen die Runde machen.“

Niedersachsen habe 36 zusätzliche Schulpsychologiestellen geschaffen, bilde mentale Ersthelfer aus „und ich habe einen Ministerinnenbrief zum Thema Gewalt an Schulen und das beherzte Vorgehen dagegen verfasst, auf den Sie sich berufen können. Daneben gibt es praktische Handreichungen und Unterstützungsangebote“, sagte Hamburg und betonte: „Die Gewalt, die wir erleben, hat sich spürbar verändert. Mobbing und Amok-Drohungen, verbale Gewalt bis hin zur körperlichen Ge-



Alexander Zimbel

walt gegen Lehrkräfte sind erschreckende Entwicklungen, denen wir mit allen Möglichkeiten des Rechtsstaats begegnen müssen.“

In der anschließenden Podiumsdiskussion machte Dr. Florian Schröder (Jurist) klar: „Da, wo die Pädagogik an ihre Grenzen stößt, muss die Justiz übernehmen und sanktionieren. Denn Schule als solches hat nur sehr beschränkte ordnungsrechtliche Möglichkeiten. Wichtig ist auch, dass die Schulleitung einen breiten Rücken hat, sich vor das Kollegium stellt und dies motiviert, jede Form von Gewalt aufzuzeigen.“ Den neuen Gewaltpräventionserlass hält er aus juristischer Sicht für überflüssig, mental möge der ja helfen, weil

man was in den Händen halte.

Christina Bornkessel, VBE-Personalräatin und Lehrerin an einer Brennpunktschule, berichtete von 3.164 verbalen Übergriffen an ihrer Oberschule in nur einem Jahr. „Die Belastungsgrenze ist bei uns längst überschritten und wir fühlen uns vom Ministerium im Stich gelassen. Wir brauchen keine 50-seitigen Handreichungen, für deren Lesen uns ohnehin die Zeit fehlt, sondern personelle und fachliche Unterstützung gut aufgestellter multiprofessioneller Teams.“

Ulf Jürgensen, Schulleiter der BBS Burgdorf und für den VLWN auf dem Podium, hat ein gutes multiprofessionelles Team an seiner Seite und ist dankbar dafür „Wichtig im Schulalltag ist der regelmäßige Austausch im Kollegium, um entstehende Probleme frühzeitig zu erkennen und entgegenwirken zu können, bevor sie aufpoppen.“, sagte Jürgensen, der vor Jahren präventiv gemeinsam mit der Schulsozialarbeit an seiner Schule ein Projekt aufgesetzt hat, das mittlerweile den Namen „CrimeEX“ trägt. Dabei kommen Straftäter auf Freigang in die Schule und zeigen angehenden „Systemsprengern“ auf, was die Konsequenz ist, wenn man im Leben falsch abbiegt. „Im Gegenzug besuchen die Schülerinnen und Schüler die Straftäter für einen Tag im Knast. Das sind prägende Erfahrungen, die die Bereitschaft, sich auf demokratischen Boden zu bewegen, schürt“, sagte Jürgensen.

Moderiert wurde die Podiumsdiskussion von Niklas Kleinwächter, Chefredakteur des Rundblick, der auch durch den Tag des 2. gemeinsamen Bildungskongresses der Lehrerverbände VBE, BLVN, phvn, VNL und VLWN gekonnt leitete.

Stefan Schlutter


Prof. Dr. Andreas Petrik

Wenn weiße Elefanten fliegen lernen

Zukunft BBS: VLWN präsentiert Vision auf der mobile.Schule-Tagung

Die Notwendigkeit, Schule neu zu denken und dann auch in die Praxis umzusetzen, ist hinlänglich bekannt und findet immer mehr Befürworter. Zuletzt hatte die Bertelsmann-Stiftung die Finger in die Wunde gelegt und einen radikalen Kurswechsel in der Bildung gefordert. Der VLWN ist bei der „BBS der Zukunft“ schon seit vielen Jahren Impulsgeber. Vorbild ist die Alemannen-Schule, deren Konzept auf die Bedarfe des BBS-Alltags umgemünzt die Basis für eine Vision ist, die an der BBS Burgdorf in abgespeckter Version in einem Feldversuch im August gestartet ist.



Joachim Maiß, VLWN-Landesvorsitzender, hat die Konzept-Idee, wie sich denn die BBS der Zukunft schon heute umsetzen lassen würde, auf der diesjährigen mobile.Schule-Tagung Anfang September in Hannover in einem einstündigen Panel vorgestellt und breite Zustimmung bis Begeisterung dafür

geerntet.

„Ja, es ist erst einmal ein weißer Elefant, der da im Raum steht. Aber es ist machbar und zwingend notwendig, um den Herausforderungen des 21. Jahrhundert gerecht zu werden“, sagte Maiß. **Stefan Schlutter**

Diskussion um Handy-Verbot verschärft sich

Der Artikel des VLW Rheinland-Pfalz zur gesetzlichen Regelung für die private Handy-Nutzung an Schulen hat zu kontroversen Diskussionen in den Kollegien unserer Schulen und auch innerhalb des VLWN geführt. Dies hat uns verlassen, einmal genauer hinzuschauen, und der Wunsch nach einem Meinungsbild unter VLWN-Mitgliedern wurde laut.

Zusammengefasst hat eine Umfrage des VLW Rheinland-Pfalz im Mai 2025 ergeben, dass die private Nutzung von Handys laut 78 % der Lehrkräfte häufig zu Unterrichtsstörungen führt. Lediglich 18 % der Befragten sind gegen ein generelles Handyverbot an BBS. Eine Mehrheit von 51 % ist für das Ausschalten des privaten Handys während der Unterrichtszeiten und 26 % sprechen sich für ein generelles Handynutzungsverbot auch auf dem Schulgelände aus. Die Kolleginnen und Kollegen aus Rheinland-Pfalz wünschen sich außerdem überwiegend, dass die Handynutzung vom Land einheitlich für alle BBS ge-



setztlich geregelt wird (58 %).

Umfrage zum Handynutzungsverbot an BBS in Niedersachsen

Uns interessiert natürlich, wie ihr, liebe Kolleginnen und Kollegen, darüber denkt. Schenkt

uns zwei Minuten eurer Zeit und nehmt an unserer Umfrage teil. Benutzt dazu den folgenden Link (<https://forms.office.com/e/r1cibRPBYN>) oder scannt einfach den QR-Code.

Wie KI zum zeitsparenden Impulsgeber werden kann

Von der Reihenplanung über die Unterrichtsstunde bis zur Mail an Betrieb oder Eltern



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

KI ist mehr als ein Trend: Sie kann im Schulalltag Zeit sparen, Ideen liefern und Routinen erleichtern. In unserer VLWN-Fortbildung zeigen wir, wie Sie KI sofort sinnvoll einsetzen – pragmatisch, rechtssicher gedacht und direkt übertragbar in Ihren Unterricht.

Thema: „Von der Reihenplanung über die Unterrichtsstunde bis zur Mail an den Betrieb oder die Eltern – wie KI zum zeitsparenden Impulsgeber werden kann!“ mit Jürgen Drewes (drewesbloggt.com).

- Von der Unterrichtsreihenplanung bis zur Elternmail,
- Vom Test mit Lösungen bis zur Bildgenerierung,

- Immer mit dem Ziel, Routinetätigkeiten zu erleichtern und mehr Raum für das Wesentliche – die Arbeit mit unseren Schülinnen und Schülern – zu schaffen.

Besonders im Fokus stehen:

- Präzises Prompting – wie stelle ich meine Fragen „richtig“?
- Übungsphasen – damit Sie Ihr persönliches Anwendungsszenario entwickeln können.
- Erprobte Praxisbeispiele – sofort umsetzbar im Alltag.

Das Beste daran:

- Als VLWN-Mitglieder profitieren Sie von einer exklusiven Teilnahme, wobei der Verband die Teilnahmegebühr übernimmt.
- Nach der Fortbildung ist Zeit für Austausch, Vernetzung und Gespräche in einem

Restaurant in der Nähe des Veranstaltungsortes angesetzt.

- Termin: Freitag, 26. September 2025, 15:00 – 18:30 Uhr
- Ort: VLWN-Geschäftsstelle, Raffaelstr. 4, 30177 Hannover
- Leitung: Pascal Ströhlein

Die Plätze sind begrenzt auf 20 Teilnehmende – sichern Sie sich daher frühzeitig Ihren Platz!

Anmeldung: [über unsere Homepage](#)

Anmeldeschluss: 15. September 2025

Wir freuen uns sehr, Sie zu dieser besonderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen – lassen Sie uns gemeinsam ausprobieren, wie KI uns im Lehreralltag sinnvoll unterstützen kann!

Praxistipp: Kostenlose KI-Werkzeuge für Berufsbildner

Neben ChatGPT, das vielen bereits bekannt ist, gibt es auch andere KI-Tools, die in ihrer Basisversion kostenlos nutzbar sind. Für erweiterte Funktionen gibt es in den meisten Fällen kostenpflichtige Pro-Versionen – ein Test der Gratis-Variante lohnt sich:

- **HeyGen** – erstellt Avatare und kurze Videos, z. B. für Erklärfilme in verschiedenen Sprachen.
- **Gamma AI** – wandelt Stichpunkte automatisch in übersichtliche Präsentationen

um.

- **Mistral AI** – die europäische Antwort auf ChatGPT: bietet in seiner Gratis-Version einen leistungsstarken Chatbot « Le Chat » und zusätzlich frei verfügbare Open-Source-Modelle – ideal zum kostenlosen Ausprobieren im Schulalltag.
- **Perplexity** – eine Suchmaschine mit KI-Unterstützung, die Antworten samt Quellen liefert.
- **Notebook LM** – von Google: eigene Do-

kumente hochladen und gezielt per Chat abfragen.

- **Lummi AI** – generiert Illustrationen und Stockbilder für Unterrichtsmaterialien.
- **Meshy AI** – nützlich für die schnelle Erstellung von 3D-Visualisierungen oder Lernkarten.

Praxistipp: Probieren Sie sich durch die Tools und probieren Sie es für eine konkrete Alltags situation.

„BFS dual – erfolgreich implementieren“ geht weiter



Auch die zweite Fortbildung zum Thema „BFS dual – erfolgreich implementieren“ fand großen Anklang bei unseren Kolleginnen und Kollegen der berufsbildenden Schulen. Diesmal fand die Fortbildung an der BBS Wechloy in Oldenburg statt.

Die 45 Teilnehmenden hatten großen Gesprächsbedarf und waren neugierig auf die Konzepte der beiden Pilotenschulen, den Handelslehranstalten Lohne und der BBS Alfeld.

Nach detaillierten Einblicken in ihre jeweiligen Umsetzungskonzepte und Erfahrungen mit BFS-dual beantworteten unsere Referenten StDin Susanne Brandes, StD Lars Köhler und StD Andreas Nuxoll die zahlreichen Fragen der Teilnehmenden.

In kleinen Workshops gingen die Teilnehmenden nach dem Mittagessen in die Detailarbeit. Unter anderem wurde die optimale Einführung von BFS dual, die Organisation

der Orientierungsphase und Konzepte zur Beratung und zum Coaching durch Lehrkräfte besprochen.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an unsere drei Referenten für ihr großes Engagement bei der Vorstellung der Konzepte und bei der Betreuung der Workshops. Ein großer Dank geht ebenfalls an den Schulleiter der BBS Wechloy, Oliver Pundt, der es uns gemeinsam mit seinem Team ermöglichte, diese Fortbildung so unkompliziert und angenehm zu gestalten.

Wie geht es jetzt weiter mit BFS dual?

Dieses Innovationsvorhaben, welches jetzt nicht mehr verpflichtend zum Schuljahr 26/27 eingeführt werden soll, bietet den regionalen Kompetenzzentren weiterhin viele Möglichkeiten, den Schülerinnen und Schülern interessante Bildungsangebote zu machen. Jede Schule kann ihre eigenen regional begründeten Wege gehen. Die Einführung dieser neu-

en Schulform sollte mit dem Kollegium, der Schüler- und Elternschaft, den Partnerschulen und den Betrieben sehr gut vorbereitet werden, damit die BFS-dual ein Erfolgsmodell für alle Beteiligten wird.

Der VLWN wird gemeinsam mit dem BLVN zu Beginn des kommenden Jahres für unsere Mitglieder mehrere Fortbildungen zum Thema „BFS-Dual“ anbieten. Aufgrund der hohen Nachfrage auch einen dritten Kurs „BFS dual – erfolgreich implementieren“ (inhaltsgleich zu Lohne und Oldenburg)

Darüber hinaus, wie von den Teilnehmenden gewünscht,

- Beratung und Coaching und
- Organisation der Orientierungsphase

Die Planungen laufen und wir werden via App und E-Mail über die genauen Termine informieren.

Ingrid Frenkel und Sven Höflich



Mitglieder werben Mitglieder – das VLWN-Win-Win-Prinzip

Wenn es um die berufliche Bildung in Niedersachsen geht, ist der VLWN die erste Wahl. Der Verband ist Ideengeber und Innovator für die Weiterentwicklung der beruflichen Bildung. Als Mitglied wissen Sie um die Stärken und um die Vorteilspakete des VLWN, der sich als starke, überparteiliche und unabhängige Interessenvertretung für die Belange der Berufsbildner einsetzt. Überzeugende Argumente, die im persönlichen Gespräch nachschwingen. Deshalb: Werden Sie Multiplikator und werben Sie als Mitglied neue Mitglieder. Das lohnt sich – für Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen, die Ihrer Wahl folgen! Sichern Sie sich und den Neumitgliedern nach dem Win-Win-Prinzip attraktive Prämien. Als Vollzahler (ist Voraussetzung) haben Sie die Wahl zwischen **drei beitragsfreien Monaten**, einem Apple AirTag, einem Funkkopfhörer oder einem Ortizan-Bluetooth-Lautsprecher.

Übrigens: Der VLWN vertritt als schlagkräftige gewerkschaftliche Gemeinschaft fast 3.000 Lehrkräfte an mehr als 130 kauf-



Wer als vollzahlendes Mitglied neue Mitglieder für den VLWN wirbt, spart entweder drei Monate den Verbandsbeitrag oder kann sich alternativ eine der drei anderen Prämien aussuchen.

männischen berufsbildenden Schulen in Niedersachsen und bietet damit ein leben-

diges Netzwerk und zahlreiche Mehrwerte.
VLWN, immer die beste Wahl!

Neue Mitglieder werben und Prämie wählen





Newsletter

10. September 2025

Inhalt

I. Informationen für berufsbildende Schulen

1. Ausbildung mit Stipendium – 300,00 € monatlich
2. Leando: BIBB-Portal für das Ausbildungs- und Prüfungspersonal
3. Schul- und Bildungsprojekt „Maritime Wirtschaft & Logistik“ geht mit neuer Webseite und digitalen Schulheften ins neue Schuljahr
4. Aspe – digitale Workbench zur kollaborativen Prüfungserstellung

II. Allgemeine schulpolitische Informationen

1. Kommunikation – Interaktion – Kooperation in Schule und Unterricht
2. Einsatz und Weiterbildung von Beratungslehrkräften
3. Termine für die Abiturprüfungen 2026
4. Deutsches Schulportal der Robert-Bosch-Stiftung
10 Tipps Wie Hausaufgaben dabei helfen, Selbstregulation zu lernen

III. Gehalt/Beihilfe/Ruhestandsbezüge

IV. Praxistipps - Neu im Web

V. News für Senioren

I. Informationen für berufsbildende Schulen

1. Ausbildung mit Stipendium -300,00 € monatlich

Allen Geförderten wird für den Zeitraum ihrer Ausbildung monatlich ein pauschaler Betrag in Höhe von 300 Euro gezahlt. Diese Förderung wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gewährt und kann als eine Art Ausbildungszuschuss gesehen werden.

Für Auszubildende an Berufsfachschulen ist analog zu BAföG zudem eine entsprechende Leistung nach § 12 Abs. 2 Nr. 2 BAföG vorgesehen. Bei einem Auslandsaufenthalt werden entsprechende Zuschläge gewährt. <https://www.kas.de/de/web/begabtenfoerderung-und-kultur/bewerbung>.

2. Leando: BIBB-Portal für das Ausbildungs- und Prüfungspersonal

Prüferinnen und Prüfer finden auf Leando nützliche Informationen für die Praxis - von gesetzlichen Grundlagen und Basiswissen bis hin zu Arbeitshilfen und aktuellen Entwicklungen. Wissenswertes für die Prüfungspraxis und vieles mehr stellt das BIBB mit Leando zur Verfügung **mehr unter: <https://leando.de/pruefung>**

3. Schul- und Bildungsprojekt „Maritime Wirtschaft & Logistik“ geht mit neuer Webseite und digitalen Schulheften ins neue Schuljahr

Es werden grundlegende wirtschaftliche Sachverhalte wie der regionale Wirtschaftsraum, Akteure im Hafen oder Strukturwandel und digitale Welt am Beispiel der Hafenwirtschaft und Logistikbranche erarbeitet. Außerdem gibt es digitale Arbeitsblätter und Testaufgaben, um das Wissen zu überprüfen. <https://www.ioeb.de/de/beitrag/projekt-maritime-wirtschaft-logistik-geht-digital-ins-neue-schuljahr.html>

4. ASPE - Digitale Workbench zur kollaborativen Prüfungserstellung

Institut für Berufliche Aus- und Weiterbildung Uni Duisburg-Essen

Verbundprojekt im Rahmen der BMBF-Förderinitiative ASCOT+Produkte des Projektes ASPE - Assessments for Professional Exams

Gemeinsam zu kompetenzorientierten Prüfungen in der kaufmännischen Berufsausbildung

Die Universität Duisburg-Essen hat gemeinsam mit der [zentralen Aufgabenstelle für kaufmännische Abschluss- und Zwischenprüfungen \(AkA\)](#) eine digitale Workbench zur kollaborativen Prüfungserstellung entwickelt. Die ASPE Workbench wird durch eine Reihe von Produkten gerahmt, die das Arbeiten mit der Workbench unterstützen und mit denen die Erkenntnisse der beruflichen Kompetenzmessung in das Prüfungswesen transferiert werden.

<https://learninglab.uni-due.de/sites/default/files/ASPE-Flyer.pdf>

<https://learninglab.uni-due.de/forschung/projekte/aspe-kompetenzorientierte-pr-fungen>

II. Allgemeine schulpolitische Informationen

1. Kommunikation – Interaktion – Kooperation in Schule und Unterricht Fortbildung für Lehrkräfte

Bek. d. MK v. 01.09.2025 – 25 - 81 411

Vom 01.02.2026 bis 31.07.2027 können bis zu 70 Klassenlehrkräfte an der Fortbildung „Kommunikation – Interaktion – Kooperation“ (KIK) teilnehmen. Diese Fortbildung zur Kompetenzerweiterung von Klassenlehrkräften wird im Auftrag des Niedersächsischen Kultusministeriums von den Landesämtern für Schule und Bildung in Kooperation mit der Universität Hildesheim durchgeführt.

<https://www.uni-hildesheim.de/fb1/institute/psychologie/arbeitsgruppen/paedagogische-psychologie-und-diagnostik/kommunikation-interaktion-kooperation-kik/>
allgemein: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/>

2. Einsatz und Weiterbildung von Beratungslehrkräften

hier: 47. Weiterbildungslehrgang Bek. d. MK v. 01.09.2025 – 25 - 81 411

Zu Beginn des Schuljahres 2026/2027 können insgesamt bis zu 108 Lehrkräfte mit der Wahrnehmung der Funktion einer Beratungslehrkraft beauftragt werden. SVBl. 9-2025, S. 511 -

Die Formulare für den standardisierten Leistungsbericht und für das Bewerbungsdeckblatt sind im Internetauftritt des Bildungsportals Niedersachsen (<https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/dezernate/dezernate-5/einsatz- und-weiterbildung-von-beratungslehrkraeften>) hinterlegt.

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=https%3A%2F%2Fbildungsportal-niedersachsen.+de%2Fueber-uns%2Frlsb%2Fdezernate%2Fdezernate-5%2Feinsatz-+und-weiterbildung-von-beratungslehrkraeften>

3. Termine für die Abiturprüfungen 2026

Neubekanntmachung d. MK v. 07.04.2025 - 33/41/43-83212 (SVBl. 5/2025 S. 269)

Aufgrund von vermehrten Eingaben zur Festlegung der Termine für die Abiturprüfungen 2026, insbesondere zur Festlegung der bundesweit einheitlichen Abiturprüfungstermine in den naturwissenschaftlichen Fächern, werden zur Entlastung der betroffenen Schülerinnen und Schüler die Termine für die Abiturprüfungen 2026 nachfolgend neu bekannt gegeben:

<https://www.schure.de/>

4. Deutsches Schulportal der Robert-Bosch-Stiftung

10 Tipps Wie Hausaufgaben dabei helfen, Selbstregulation zu lernen

Sind Hausaufgaben angesichts frei verfügbarer KI-Sprachmodelle und gesellschaftlicher Chancenungleichheit überhaupt noch zeitgemäß? Diese Frage stellen sich Fachkräfte und Eltern, und auch das Schulportal hat Hausaufgaben schon häufig kritisch beleuchtet. Viele

Aufgaben aber, wie das Wiederholen von Lernstoff oder die Durchführung eigener Experimente und Beobachtungen etwa, kann keine KI abnehmen. Bei den Hausaufgaben sind Kompetenzen der Selbstregulation besonders gefragt, und genau darin liegt ihr Potenzial. Jedoch nur, wenn Kinder und Jugendliche auch gelernt haben, wie sie sich selbst ihre Zeit einteilen und Aufgaben eigenständig bewältigen. Es geht um Motivation, um Effektivität und um das Durchhalten – ohne dass eine Lehrkraft oder die Eltern danebenstehen. Eine Lerntherapeutin gibt Tipps, wie Hausaufgaben die Selbstregulation fördern. <https://deutsches-schulportal.de/unterricht/wie-hausaufgaben-dabei-helfen-selbstregulation-zu-lernen/>

III. Termine

Mit Praxistipps: Lernen Sie den Aufgaben-Manager kennen!

Der Aufgaben-Manager ist eine browserbasierte Online-Anwendung, die allen Nutzerinnen und Nutzern auf Leando kostenlos zur Verfügung steht. Am 17. September (10:00 bis 11:00 Uhr) wird das Tool Interessierten im Rahmen eines Webinars vorgestellt und sie erfahren, wie sie den Aufgaben-Manager selbst nutzen können. <https://leando.de/mit-praxistipps-lernen-sie-den-aufgaben-manager-kennen>

Ländertag China 26.09.2025 10.00 bis 13.00

VA-Nummer: 25.39.31 <https://nlc.info/app/edb/event/50083>

13. Niedersächsischer Schulbibliothekstag Do. 25. September in Wolfenbüttel

<https://www.alf-hannover.de/veranstaltungen/veranstaltung/13-niedersaechsischer-schulbibliothekstag>

Mo. 29. Sept. 2025

KI für Eltern/Erziehungsberechtigte – Sicherheit und Verantwortung im Umgang mit KI für Kinder. | Workshop (3/3)

19:00online via Teams Teilnahmehlink

Teilnehmen: <https://teams.microsoft.com/meet/36579147127?p=yGJ9V9fw9JOu2cw8Lv>

Besprechungs-ID: 365 791 471 27 Kennung: 8zF2Ef2y

Alle Informationen unter:

https://www.stiftungbildung.org/veranstaltungen/termininfos/?event_id1=44729

Junior Schülerfirmen Angebote und Events

<https://iwjunior.de/unsere-angebote/create/junior-schuelerfirmen/>
speziell für Niedersachsen:

<https://iwjunior.de/in-den-bundeslaendern/niedersachsen/>

Freitag 26. September 2025 online von 15:30 bis 17:00

Digitale Realität – Was Kinder und Jugendliche erwartet und Erwachsene oft nicht wissen

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II, Lehrkräfte an Berufsschulen und Schulleitungen. Darüber hinaus können auch Personen aus Bildungsverwaltung, Landesinstituten sowie thematisch Interessierte teilnehmen.

<https://campus.deutsches-schulportal.de/event/706>

Planspiel Schulbank

Anmeldeschluss ist der 3. November.

Weitere Informationen finden Interessierte online unter www.schulbanker.de.

Senioren-Fortbildung „Digitales Erbe“ – „Digitaler Enkeltrick“ u.a.

4. November 2025 in Hannover von 10 bis 17 Uhr Ort wird noch bekanntgegeben
(wahrscheinlich Plaza Hotel am Hauptbahnhof)

Tagungspauschale 40,00 Euro Anmeldeschluss: 30.September 2025

Fahrtkosten werden vom dbb getragen

Anmeldung: Dieter Hartmann dieter.hartmann@vlwn.de

Demokratiebildung und KI 18.11.2025

VA-Nummer: 25.47.23 <https://www.nlc.info/app/edb/event/50099>

Prüfungsvorbereitung mit generativer KI?! Selbstständiges Lernen von Schüler:innen effektiv begleiten 28.10.2025

VA-Nummer: 25.44.23 <https://www.nlc.info/app/edb/event/49929>

KI verantwortungsvoll nutzen – Schulen zukunftsfähig gestalten 20.01.2026

VA-Nummer: 26.04.02 <https://www.nlc.info/app/edb/event/50100>

Was Kann KI In der Schule? - Eine Vortragsreihe zur künstlichen Intelligenz - Teil 6: Gestaltende Kritik: Wie geht der Einsatz von KI "anders"? 23.04.2026

VA-Nummer: 26.17.03 <https://www.nlc.info/app/edb/event/49984>

Flyer mit allen Themen und Daten zu KI in der Schule – unten auf dem Flyer steht der QR-Code zu den Veranstaltungen – alle Veranstaltungen sind kostenlos und online -
https://medienberatung.online/wp-content/uploads/2025/08/KI-Reihe_2526-1.pdf

IV. Stellenausschreibungen für BBS laut Schulverwaltungsblatt September 2025

Trainerinnen und Trainer für die Qualifizierung von Leitungspersonal an niedersächsischen Schulen

Das NLQ sucht für die Basisqualifizierung von Leitungspersonal an niedersächsischen Schulen Trainerinnen und Trainer, moderne und agile Qualifizierungskompetenzen besitzen

und in der Lage sind, zeitgemäße Fortbildungskonzepte im blenden Format umzusetzen. Das Arbeiten im digitalen Raum ist dabei ebenso selbstverständlich wie im präsentischen Kontext. Gesucht werden Persönlichkeiten, die durch ihren Vorbildcharakter entsprechende „Future-Skills“ vermitteln und Grundlagen der Erwachsenenbildung anwenden können. Auskünfte erteilt:

Iris Jansohn, NLQ, Tel.: 05121 1695-124, E-Mail: iris.jansohn@mk.niedersachsen.de

Erforderliche Vordrucke online unter <https://t1p.de/Trainerkurs-Vorlagen>

SVBL. 9-2025, S. 515 – **Bewerbungsschluss: 30.09.2025**

Niedersächsisches Kultusministerium

Vom Kultusministerium Niedersachsen ist die Landeskoordination für das Projekt „Internationale Nachhaltigkeitsschule/ Umweltschule“ in Europa zum 01.02.2026 zu besetzen. Die Beauftragung erfolge bis zum 31.07.2028. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden 15 Anrechnungsstunden gewährt. Der Wirkungskreis ist landesweit. Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen, sofern sie nicht der Schulleitung angehören.

SVBI. 08/2025 S. 430

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Für die Bildungsregion Hannover wird zum 01.02.2026 eine Lehrkraft als **zum 01.02.2026 eine Lehrkraft als Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)** gesucht.

Bewerben können sich Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen

im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder -Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind. **SVBI. 9-2025, S. 524**

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

1. Wilhelmshaven

- a) Berufsbildende Schulen Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Studiendirektorin/Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A15)
frei zum 01.02.2026
- f) Frau Witte, Tel.: 0541 77046-257

Der gesamte Wortlaut der Stellenausschreibungen ist nachzulesen unter:

<http://www.mk.niedersachsen.de> (Service: Schulverwaltungsblatt – Stellenausschreibungen)

oder im SVBI. 09-2025 S. 514ff. oder unter

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt_amtlicher_teil/schulverwaltungsblatt--amtlicher-teil-6525.html oder

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/stellenausschreibungen/stellen_im_schulverwaltungsbuch/schulverwaltungsbuch-stellenausschreibungen-6399.html

Stellenausschreibungen an berufsbildenden Schulen (BBS) für Funktionsstellen A10/A11/A14

Informationen zu den Stellenausschreibungen für A10-/A11-/A14- Funktionsstellen erhalten Sie über folgende [Internetseite http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de](http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de) oder unter <http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de/StellenA14.spx>

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/stellenausschreibungen/stellenausschreibungen_an_berufsbildenden_schulen_bbs_fur_funktionsstellen_a10_a11_a14/stellenausschreibungen-an-berufsbildenden-schulen-bbs-fur-funktionsstellen-a11-a14-109808.html

V. Gehalt/Beihilfe/Ruhestandsbezüge

Versetzung für Beamtinnen und Beamte

Der gewünschte Wechsel an eine andere Schule muss über die Teilnahme am Versetzungsverfahren beantragt werden.

Die Antragsstellung dazu erfolgt online unter www.lv-online.niedersachsen.de Über das elektronische Verfahren "Lehrerversetzung-Online - LV-Online" können Lehrkräfte, die unbefristet im öffentlichen Schuldienst des Landes Niedersachsen beschäftigt sind, eine Versetzung beantragen.

Dies gilt auch für niedersächsische Lehrkräfte, die für den Dienst an Auslandsschulen oder an Schulen in freier Trägerschaft aus dem niedersächsischen Schuldienst beurlaubt sind.

<https://www.lv-online.niedersachsen.de/>

Der Termin, zu dem Sie Ihre Versetzung beantragen, ist in LV-Online fest vorgegeben und kann von Ihnen nicht geändert werden. Die Antragstellung erfolgt immer zu dem dann beginnenden bzw. laufenden Versetzungsverfahren.

Antragsformulare, Informationsblätter und Bescheinigungen:

https://www.nlbv.niedersachsen.de/beihilfe_heilfuersorge/beihilfe_allgemein/alle_informationsblaetter_alle_antraege/informationsblaetter-und-antraege-68425.html

VI. Praxistipps - Neu im Web

Politik zum Anfassen e.V. Politik zum Anfassen Flyer

Flyer "Politik zum Anfassen" herunterladen. PzA_Flyer_2025 WEB.pdf

Der Verein hat seinen Sitz in Isernhagen und auf der Homepage gibt es weitere Informationen

<https://www.politikzumanfassen.de/>

Demokratie-Starter-Box Lehrmaterial für Berufsschulen

Die Demokratie Starterbox bietet praxisnahes Lehrmaterial für Demokratiebildung an Berufsschulen – mit handlungsorientierten Methoden und interaktiven Lernsettings.

<https://www.adenauercampus.de/de/>

Simulationen für den Wirtschaftsunterricht – der Kurs ist kostenfrei

<https://app.fobizz.com/fortbildungen/1157-simulationen-fuer-den-wirtschaftsunterricht/lessons/12183>

<https://app.fobizz.com/fortbildungen>

Arbeitsblatt -Wir und der Welthandel

<https://www.zeitfuerdieschule.de/materialien/arbeitsblatt/was-zoll-das-wir-und-der-welthandel/>

Unterrichtseinheit Wahlen

<https://www.adenauercampus.de/documents/20082455/31031858/Unterrichtseinheit-Wahlen/bfcf05ff-0905-5323-3a19-992220a526cf>

Politische Überzeugungsarbeit beginnt mit Sprache und Argumenten.

In unseren Seminaren lernen Sie, wie Sie komplexe Sachverhalte in Ihren öffentlichen Auftritten so präsentieren, dass diese für die nicht fachkundige Öffentlichkeit verständlich und zustimmungsfähig sind. Dies bedeutet nicht nur, Ihre Argumente nachvollziehbar darzustellen, sondern Ihr Publikum auch emotional zu erreichen. All dies hat weniger mit einem natürlichen Talent zu tun als viele denken. Mit guter Vorbereitung und etwas Übung werden auch Sie Begeisterung bei Ihrem Publikum entfesseln oder Geldgeber davon überzeugen, Sie finanziell zu unterstützen. Online-Kurse verfügbar

<https://www.freiheit.org/de/reden-argumentieren-ueberzeugen>

KI-Leitfaden – Orientierung, Tipps und Hinweise für den Unterricht

<https://www.manuelflick.de/blog/ki-leitfaden>

KI-Leitfaden – Neue Aufgabenkultur mit KI <https://www.manuelflick.de/blog/leitfaden-ki-aufgabenkultur>

Tauschbörse Unterrichtsmaterialien und Lehrprobenentwürfe

[Schulportal - Unterrichtsmaterial für Lehrer und Referendare](#)

[Betriebswirtschaftslehre Rechnungswesen, alle Klassen \(schulportal.de\)](#)

eine weitere Tauschbörse: **Tauschbörse Unterricht – Die Seite mit inzwischen 3000 Arbeitsblättern mehr unter:** <https://www.tb-u.de/boerse/sindex.html>

Die Lehrer-Online Tauschbörse: <https://www.lehrer-online.de/nc/tauschboerse/>

Mistral ist in den Chat eingetreten Was ist neu?

Wenn Sie neu in le Chat sind, willkommen! Le Chat [/l'a/, French: "die Katze"] ist der kostenlose generative KI-Arbeitsassistent von Mistral AI. Sie können le Chat als Ihren kreativen Partner verwenden, ihm beibringen, um bestimmte Aufgaben auszuführen, es als Coding-Copilot zu verwenden... im Grunde, verwenden Sie es, um Dinge zu erledigen.

<https://mistral.ai/news/mistral-chat>

Neues Unterrichtsmaterial

„Bar oder mit Karte?“ - Die Rolle des Geldes im Alltag - Mai 2025

Das vorliegende Material setzt sich mit der Diskussion um die Zukunft des Bargelds auseinander und schafft einen Überblick über die aktuelle Argumentation.

<https://www.wigy.de/onlinepooldetails/type/teachingmaterial/material/1512.html>

Bargeld – ein Auslaufmodell? Unterrichtsentwurf

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten die wichtigsten Argumente in der Diskussion um die Zukunft des Bargelds. Dabei werden sie angehalten, ihre Meinung zum Schluss in einem Blogbeitrag zu begründen. Mehr erfahren:

https://www.wirtschaftundschule.de/unterrichtsmaterialien/haushalt-und-geld/unterrichtsentwuerfe/bargeld---ein-auslaufmodell/?mtm_campaign=newsletter&mtm_kwd=ue-bargeld

PrakOL Online-Portal „Praxiskontakte Oldenburg“

Zur unterrichtlichen Vor- und Nachbereitung ausgewählter Praxiskontakte finden Sie hier sechs Handreichungen plus Materialienpakete für den Wirtschaftsunterricht in der Sekundarstufe I zum kostenlosen Download. Die Unterrichtsmaterialien wurden vom Institut für Ökonomische Bildung in Abstimmung mit den Projektpartnern erstellt und von den beteiligten Lehrkräften mit ihren Schüler*innengruppen erprobt und evaluiert. Die Handreichungen enthalten u. a. curriculare Verortungen, Kompetenzformulierungen, fachliche Einführungen, Materialbeschreibungen und Lösungsvorschläge für alle Aufgaben. Die einzelnen Materialien (z. B. Fachtexte, Arbeitsblätter, Grafiken, Statistiken) können <https://www.prakol.de/praxiskontakte-im-unterricht/>

eLearning-Modul Projektmanagement

5 Kapitel mit den verschiedenen Phasen

Projektmanagement begegnet einem an jeder Stelle. Sei es bei der erfolgreichen Absolvierung eines Schulfachs oder dem Gründen einer eigenen (Schüler)Firma. Dieses eLearning-Modul bringt Dir Projektmanagement und seine Bestandteile näher und vermittelt Dir die Fähigkeiten und Kompetenzen des Projektmanagements.

Das Tool ist in fünf Kapitel gegliedert, mit jeweils einem Zeitaufwand von 15-45 Minuten. Weitere Informationen findest Du im Leitfaden am Ende der Seite. <https://pm.iwjunior.de/> plus

<https://www.wirtschaftundschule.de/unterrichtsmaterialien/unternehmen-und-markt/unterrichtsentwuerfe/projektmanagement-verstaendlich->

[vermittelt/?mtm_campaign=newsletter&mtm_kwd=ue-projektmanagement](#)

Arbeitsblatt zum Thema Leitzins:

<https://www.jugend-und-finanzen.de/Sekundarstufe-2/Unterrichtsmaterial>

Die-Richtschnur-am-Geldmarkt-Der-Leitzins/download bereitgestellt vom Bundesverband der Raiffeisenbanken und Volksbanken

Unterrichtseinheit: Inflation bekämpfen: Volkswirtschaftliche Maßnahmen auf dem Prüfstand

Es gibt drei Unterrichtseinheiten mit detailliertem Verlaufsplan – jeweils 90 Minuten.

Außerdem gibt es 10 Arbeitsblätter mit Lösungen. Mehr erfahren Sie unter::

https://www.zeitfuerdieschule.de/?p=14143&wt_zmc=nl.int.zonaudev.61518175237_410140

[754922.nl_ref](#)

VII. News für Senioren

<https://healthon.de/>

Eine erste Orientierung bietet zum Beispiel die [Plattform HealthOn](#), die digitale Gesundheitsanwendungen bewertet.

Das Herzinfarkt-Risiko einfach wegspritzen?

<https://www.herzstiftung.de/ihre-herzgesundheit/gesund-bleiben/cholesterin/spritze-herzinfarkt>

Herzgesunde Ernährung: So schützen Sie Ihr Herz

Mit einer gesunden Ernährung können Sie Ihr Risiko für eine Herzerkrankung deutlich senken. Aber auch bereits bestehende Herzerkrankungen können günstig beeinflusst werden. Besonders die Mittelmeerküche schützt – wissenschaftlich bewiesen – das Herz.

<https://www.herzstiftung.de/ihre-herzgesundheit/gesund-bleiben/ernaehrung/kochbuch>

Online-Portal: ZEBRA beantwortet Fragen zur Digitalisierung www.fragzebra.de

Mit freundlichen Grüßen
Almut Kloppenburg

Dieser Newsletter ist ein kostenloser Service Angebot des VLW Niedersachsen an seine Mitglieder und nur für diese Adressaten bestimmt. Wenn Sie den Newsletter irrtümlich erhalten sollten, informieren Sie den VLWN.

Fragen und Anregungen bitte an A. Kloppenburg unter der E-Mail:

almut.kloppenburg@vlwn.de